

DER PALLIATIV GERIATRISCHE DIENST (PGD) IN KÜRZE:

- Der PGD ist ein aufsuchender Dienst, welcher BewohnerInnen und deren Angehörigen einen Zugang zur Hospiz- und Palliativversorgung ermöglicht.
- Gemeinsam mit dem Bewohner/der Bewohnerin werden verschiedene Vorsorgemöglichkeiten und Wünsche für die letzte Lebensphase besprochen und schriftlich festgehalten.

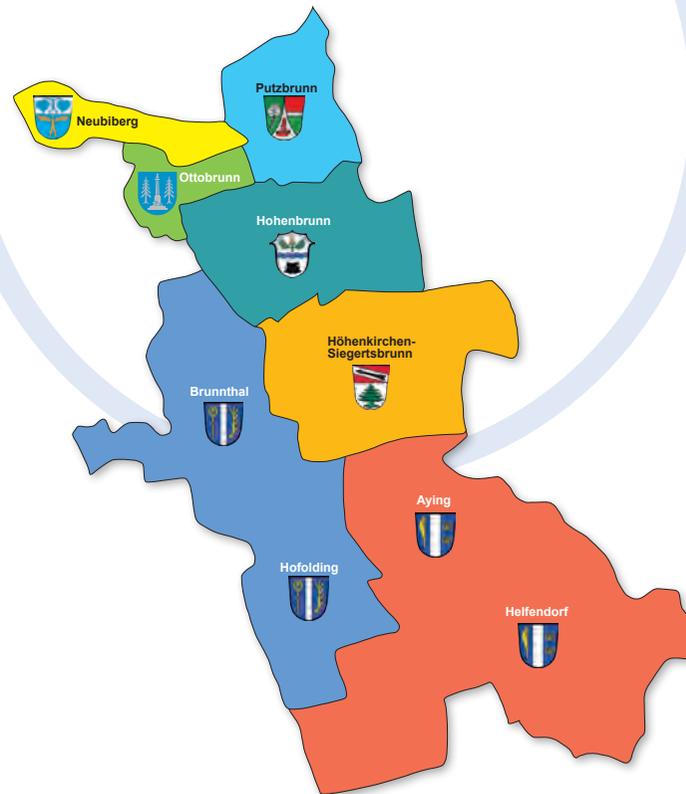
Unser Team besteht aus:

- **Palliative Care Fachkräften**
aus den Bereichen Gerontologie, Soziale Arbeit und Pflege.
Neben ihrer Grundausbildung verfügen sie über mehrjährige Berufserfahrung und über diverse Zusatzausbildungen.
- **Ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen**
Unsere ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen haben die Schulung mit einem Zertifikat abgeschlossen.

FINANZIERUNG

Der PGD ist für die BewohnerInnen, deren Angehörige und für die Pflegefachkräfte kostenlos. Dieses Angebot wird vom Landkreis München gefördert.

UNSER EINSATZGEBIET



Bürozeiten

Mo – Do 9:00 bis 15:00 Uhr
Fr 9:00 bis 13:00 Uhr

Gerne können Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft oder durch eine Spende unterstützen.

Spendenkonto

Hospizkreis Ottobrunn e.V.
KSpK München-Starnberg-Ebersberg
IBAN: DE51 7025 0150 0010 0812 14

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



Palliativ Geriatrischer Dienst (PGD)



Ein Angebot für

BewohnerInnen von
Senioreneinrichtungen,
und deren Angehörige.

Pflegefachkräfte in
Senioreneinrichtungen.



Hospizkreis Ottobrunn e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Friedenstr. 21 | 85521 Ottobrunn
Tel. 089/66 55 76 70 | Fax 089/66 55 76 72
info@hospizkreis-ottobrunn.de
www.hospizkreis-ottobrunn.de

UNSER UNTERSTÜTZUNGS- ANGEBOT FÜR SIE

versteht sich als Ergänzung zum Hilfsangebot der Pflegeeinrichtung.



WIR BERATEN SIE

- im Rahmen des PGDs, um akute Bedürfnisse, Fragen oder Konflikte gemeinsam zu klären.
- zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.
- bei ethischen Fragestellungen im Rahmen der Palliativversorgung und unterstützen Sie in Entscheidungsprozessen.
- bei der Planung von Notfallmaßnahmen in Akutsituationen.
- in belastenden Pflegesituationen und zeigen Ihnen verschiedene Möglichkeiten der palliativen Versorgung auf.



BEGLEITUNG DURCH

- **unsere Palliative Care Fachkräfte** sie führen die Erst- und Beratungsgespräche durch.
- **unsere ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen** sie machen regelmäßige Besuche, lesen vor, begleiten bei Spaziergängen und sind einfach da, wenn sie gebraucht werden. Ihr Einsatz entlastet auch die Angehörigen und das Pflegepersonal.

ZUSÄTZLICHE VERSORGUNG

- Der Hausarzt kann ergänzend eine Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) verordnen. Die Kosten werden in der Regel von der Krankenkasse übernommen.
- Die SAPV kann unterstützend tätig werden, wenn die Lebensqualität durch starke körperliche Symptome, wie Schmerzen, Atemnot oder ähnliche eingeschränkt wird.

BILDUNG

Unsere Palliative Care Fachkräfte

- bieten Fortbildungen für Pflegefachkräfte an.
- unterstützen die Senioreneinrichtungen bei der Einführung und Umsetzung einer Hospiz- und Palliativkultur.



Wir sind Mitglied des Bayerischen Hospiz- und Palliativverbands e.V.